

Protokoll der AStA-Sitzung vom 6.12.82

Anwesende: Peter, Petra, UweM, Barbara, Uli(zeitweise), Besam,
Stephan, Michael, Barbara (die andere), Franz, Till

TOPs

- | | |
|--------------------|------------------------|
| -Copierpreise | -Nachtragshaushalt |
| -Ständ.Auss. I | -StuPa |
| -Mensa | -Barbara S. (INFOREF.) |
| -Manshold | -Öko-Veranst. |
| -Renate | -Fachschaftsreferent |
| -Ausländerreferent | |

Sitzungsdauer: 13.00 bis 16.00 Uhr

-Copierpreise: Die Drucker legen eine neue Preisliste vor. Die Entscheidung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Für die neuen Preise wird eine Werbekampagne gestartet: ein Faltblatt für die Institute/Dekanate/u.v.m. und ein Flugblatt

-Ständ.Auss. I: Herbert berichtet über die Empfehlungen der Ständigen

[Hier unterlief d3m Tipper ein Fehler!!! (das war Michael Siebel-Vize!!)]

Studienreformkommission, die auf der nächsten Ständ.Auss. Sitzung behandelt werden soll (Es geht um "die Dauer des Studiums und Studierbarkeit des Lehrgangebots"). Herbert und Peter machen dazu ein Flugblatt.

-Mensa: Stephan macht ein Flugblatt zur Abendmensa, auf diesem soll auch eine Information stehen bzgl. der Salmonellenvergiftung vor rund 2 Jahren. Es werden nämlich noch Zeugen für die jetzt anstehende Verhandlung geaucht.

-Manshold: Der Termin bei Manshold für alle AStA-Leute ist morgen um 15.00 Uhr in der Rheinatr, 30. Wir treffen uns um 14.45 hier im AStA und gehen dann hin.

-Renate: hat Anspruch auf 14 Tage Urlaub, Weihnachtsgeld und noch was (weiß Barbara L.), dies ist hiermit kundgegeben.

-Ausländerreferent: Besam macht zur nächsten Sitzung einen Entwurf für ein "Iraner"- Flugblatt.

Besam wird befristet (Dez 82 bis Feb 83) angestellt, mit einer AE. Grundlage ist sein Arbeitsprogramm mit den diskutierten Punkten.

Ende Februar entscheidet der AStA, wie es weitergehen soll, evtl. eine Wahl Besams auf der 1. Sitzung im Som Sem.

Eine Erklärung dazu fürs StuPa erarbeiten Stephan und Michael

-Nachtragshaushalt: Auf grund der Zahlen, die Uwe M vorlegt, ergibt sich, daß ein Nachtragshaushalt nicht notwendig ist.

-StuPa: Der AStA hat keinen weiteren TOP für die nächste StuPa-Sitzung.

-Barbara S.: Barbara erhält Lohn für ihre Aushilfsarbeit für den Monat

November in Höhe vom DM 300,00.

-Öko-Veranstaltungen: Franz versucht eine Veranstaltung über die Merck-
kiste zu organisieren.

Bzgl der Brasilienvortragsreihe versucht Franz Knete von der Stadt zu
bekommen. Für einen Abend stellt der AStA max. 300 DM zur Verfügung,
je nach der Beteiligung anderer Geldgeber evtl für 2 bis 3 Abende etwas
mehr. (Entscheidung darüber fällt wieder der AStA!!!)

-Fachschaftsreferent: Till tritt nach dem Ende der Sitzung (also ab 16.00)
zurück. Er erklärt sich bereit, 4/5 tel seiner AE an den AStA zurück-
zuüberweisen.

Über die Situation des AStA nach dem Rücktritt des Fachschaftsreferenten
und die Konsequenzen sollen sich die AStAtragenden Fraktionen die
Köpfe zerbrechen, der AStA vermag eine Stellungnahme zu diesem Er-
eignis.

1. Stage